

Die dänische Armee von 1940

Einführung

Dieser Artikel, geschrieben von Bob Mackenzie, war Teil der Zeitschrift *Chakoten Nr. 3/1997*. Nach meinem besten Wissen ist dies die einzige existierende Organisations- und Ausrüstungstabelle (TOE) der dänischen Armee von 1940 im Befehlsentscheidungsformat.

Zum Nutzen unserer nicht-dänischsprachigen Leser habe ich die englische Sprache des Originalartikels beibehalten.

Ich habe die Ausrüstungsdatentabelle weggelassen, da sie im CD2-Format war (dh Command Decision, Version 2), nicht direkt kompatibel mit dem CD3-Format, das derzeit von der Wargaming-Bruderschaft von Chakoten verwendet wird. Vielleicht können wir Bob Mackenzie überreden, die Originaltabelle in das CD3-Format zu übersetzen.

Die Divisionsorganisation lässt nach meinen Quellen die Divisions-Ingenieurbataillone weg. Die Sjællandske Division hatte das 1. Pionierbataillon mit vier Pionierkompanien. Die Jydske-Division umfasste das 2. Pionierbataillon mit zwei Pionierkompanien und dem Fodfolkspionerkommandoet (einer Pioniereinheit der Infanterie). Letztere Einheit hatte Regimentsgröße mit zwei Bataillonen, die jeweils aus Bataillonshauptquartieren und vier Kompanien bestanden. Die Aufgaben des Fodfolkspionerkommandoet bestanden unter anderem darin, Minenfelder im Zusammenhang mit der Verteidigung der dänischen Grenze zu Deutschland zu legen. Am 9. April 1940 wurde das Pionierkommandoet von Fodfolks jedoch als Infanterie eingesetzt. Derzeit ist mir die genaue Organisation dieser Einheiten nicht bekannt.

Über die dänische Armee im Einsatz am 9. April 1940

Pro Finsted

Der Artikel

Das Folgende ist eine Organisationsliste für die dänische Armee zum Zeitpunkt der deutschen Invasion 1940. Sie ist für das Command Decision-Spielsystem gedacht, bei dem ein Infanteriestand 40 Mann und ein Geschütz- oder Fahrzeugstand 3-5 tatsächliche Fahrzeuge umfasst.

Die folgende Organisation zeigt, wie eine dänische Infanteriedivision ausgesehen hätte, wenn die dänische Armee Zeit gehabt hätte, zu mobilisieren.

Dänische Infanteriedivision

Ausgebildet, Moral 8 (Rettungsschwimmer und Wachhusaren 9)

Divisionshauptquartier

1 Kommandostand
1 Auto
1 Stabsfunkwagen

4 Infanterieregimenter, mit jedem

Regimentshauptquartier

1 Kommandostand
1 Auto

1 Schweres Geschwader

1 Motorrad-Kommandoständer
2 20-mm-M1933-Motorradständer
1 auf einem leichten LKW montiertes 20-mm-Geschütz
1 Ingenieurstand
1 Leichter LKW

1 Panzerwagengeschwader

1 Befehl Luchs
1 Luchs

- 1 Personal-Telefonwagen
- 1 Flugabwehr-Maschinengewehrstände
- 1 Ingenieurstand
- 1 Aufklärungs-Infanterie-Stand

Anti-Panzer-Kompanie

- 1 Montierter Kommandostand 1
- 37-mm-Panzerabwehrkanone
- 1 Mannschaftsstand
- 1 Limber

3 Infanteriebataillone

Bataillonshauptquartier

- 1 Montierter Kommandostand
- 1 Telefonstände für
Mitarbeiter 1 20-mm-M1933-Ständer
- 2 Munitionskarren

4 Infanteriekompanien

- 1 Kommandostand
- 3 Infanteriestände

1 schwere Kompanie

- 1 Kommandostand
- 2 mittlere Maschinengewehrstände
- 2 MG Limbers 1
- 81 mm Mörserstände
- 1 Mörtel Limber

Kavallerieregiment

Regimentshauptquartier

- 1 Kommandostand
- 1 Auto
- 1 Stabsfunkwagen
- 1 Aufklärungs-Fahrrad-Infanterie-Stand

2 Kavalleriegeschwader

- 1 Kavalleriekommandostand
- 2 Reiterstände
- 1 Mittlerer Maschinengewehrstände
- 1 Pack Pferdstände

2 Fahrradstaffeln

- 1 Fahrrad-Infanterie-Kommandostand
- 2 Fahrrad-Infanterie-Ständer
- 1 Mittlerer Maschinengewehrstände für Fahrräder

- 1 Motorrad-Infanterie-Ständer

1-2 Feldartillerie-Regimenter

Regimentshauptquartier

- 1 Kommandostand
- 1 Auto
- 1 Telefonzelle für Mitarbeiter

0-2 Artillerie-Bataillone

- 1 Montierter Kommandostand
- 1 montierter Spotter-Ständer
- 1 Munitionswagen 3 75-mm-Kanonen
- 3 Limber
- 3 Waffenbesatzungsstände

0-2 Artillerie-Bataillone

- 1 Kommandostand
- 1 Spotter-Ständer
- 2 Autos
- 1 Leichter Munitionswagen 3 75-mm-Kanonen
- 3 leichte Lastwagen
- 3 Waffenbesatzungsstände

0-2 schwere Artillerie-Bataillone

- 1 Kommandostand
- 1 Spotter-Ständer
- 2 Autos
- 1 Schwerer Munitionswagen 1 105-mm-Kanone 2 150-mm-Haubitze
- 3 schwere Lastwagen
- 3 Waffenbesatzungsstände

Flugabwehrregiment

Regimentshauptquartier

- 1 Kommandostand
- 1 Auto
- 1 Stabsfunkwagen

3 Flugabwehrbataillone

- 1 Kommandostand
- 1 Auto
- 3 75-mm-Flugabwehrgeschütze
- 2 20-mm-Flugabwehrgeschütze
- 5 Waffenbesatzungsstände

1 Motorradgeschwader

1 Motorrad-Infanterie-Kommandostand
2 Motorrad-Infanterie-Ständer
1 Mittlerer Motorrad-Maschinengewehrständler 1 20-
mm-M1933-Motorradständer

3 mittlere Lastwagen

2 leichte Lastwagen

1 Triangel Search-Light Truck

Anmerkungen

- Division Sjællandske (Seeland) - Die Infanterieregimenter waren: Die Leibgarde (Livgarden), 1., 4. und 5. Regiment. Das Kavallerieregiment war The Guard Hussars (Gardehussarregimentet). Es hatte zwei Artillerie-Regimenter (1. und 2.): eines mit 1 75-mm-motorisiertem Bataillon und 2 schweren Bataillonen; die andere hatte zwei 75-mm-Pferdebataillone und zwei motorisierte 75-mm-Bataillone.
- Division Jydske (Jütland) - Die Infanterieregimenter waren das 2., 3., 6. und 7. Regiment. Das Kavallerieregiment war Jydske (Jütland) Dragoner Regiment. Es hatte ein Artillerie-Regiment (3.) mit zwei 75-mm-Pferdebataillonen, einem motorisierten 75-mm-Bataillon und einem schweren Bataillon.
- Zum Zeitpunkt der deutschen Invasion waren nur drei (1 CD-Modell) Lynx-Panzerwagen ausgeliefert worden. Die obige Organisation ist die theoretische Holding. Die drei ausgelieferten waren wahrscheinlich bei der Sjællandske Division. (Anmerkung von Per Finsted: Die Panzerwagen waren Teil einer Einsatzgruppe des Gardehussarregimentet.)
- Ein Triangel 3t Half-Track schleppte wahrscheinlich eines der schweren Geschütze.
- Eine Quelle gibt jeder Division ein angeschlossenes Flugabwehrbataillon. Die Sjællandske-Division hatte die 13. und die Jydske-Division die 14 ..

Referenzen und Danksagungen

- *Das Automobil in der Armee 1908-1983* Fran Pedersen, Skandinavisk Motor Co., 1983.
- *Verteidigungsbuch* Colonel T. Andersen, Gyldendal, 1941.
- *Die Soldaten am 9. April 1940* Kay Søren Nielsen, Wøldike, für The Royal Armory Museum, 1990.

Zusätzliche TOE-Daten und Waffendaten aus den folgenden Quellen

- *Streitkräfte des Zweiten Weltkriegs* Andrew Mollo, Crown.
- *Panzer und Kampffahrzeuge* C. Ellis, Salamander.
- *WW2 Fact Files Series* P. Chamberlain & T. Gander, Macdonald & James.

Schließlich danke ich Ole Thureholm und Terry Phillips, die mir sehr detaillierte Informationen über die M1933 und M1935 Madsen Guns geschickt haben.

© Bob Mackenzie 1997 (bob_mackenzie@ntlworld.com)